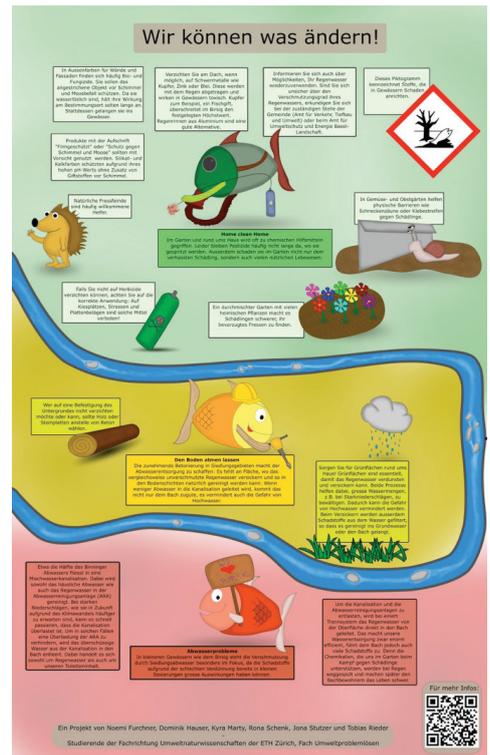


We-Love-Birsig-Plakate Binningen – PG06

Die We-Love-Birsig-Plakate in Binningen machen Passanten mit der Situation des Birsigs vertraut. Sie sollen einerseits einen Bezug zum Bach herstellen und haben andererseits eine Aufklärungsfunktion. Bunte Gestaltung und greifbare Informationen motivieren die Leserinnen und Leser dazu, dem Birsig mehr Beachtung zu schenken.



Warum braucht es die «We-Love-Birsig-Plakate»?

Die Plakate sollen die Binninger Bevölkerung dazu ermuntern, sich für ihren Bach einzusetzen und dadurch eine nachhaltige Verbesserung des Bachbildes herbeizuführen. Um das Potenzial des Birsigs als Lebensraum und Naherholungsgebiet voll auszunutzen, braucht es Platz und eine bessere Wasserqualität. Letzteres betrachten wir als besonders wichtig, da ohne sauberes Wasser die Grundlage für einen vielfältigen Lebensraum fehlt. Um diese Ziele zu erreichen, braucht es vor allem eines: mehr Engagement von Seiten der Bevölkerung.

Was sind die We-Love-Birsig-Plakate?

Unsere Plakate sind aufschlussreich, farbenfroh und positiv. Platziert werden sie an zentraler Lage auf dem Dorfplatz Binningen. Durch das kreative Design und das ortsspezifische Thema erreichen sie das Zielpublikum und bleiben in Erinnerung. Sie motivieren die Leserinnen und Leser durch konkrete Lösungsvorschläge zum Handeln, zeigen Schadstoffquellen auf und formulieren Meilensteine, welche es noch zu erreichen gilt. Sie werben so für Eigenverantwortung und stärken den Bezug der Bevölkerung zum Bach.

Durch das resultierende Engagement und die positive neue Wahrnehmung des Bachs erhoffen wir uns eine vermehrte Zustimmung auch zu grösseren Aufwertungsprojekten rund um den Birsig. Da eine solche Entwicklung Zeit braucht, besteht das Risiko, dass der Eindruck, den unsere Plakate bei den Leserinnen und Lesern hinterlassen, zu schnell verblasst.

Wer ist von den We-Love-Birsig-Plakaten betroffen?

Die primäre Zielgruppe stellt die Bevölkerung Binningens dar. Ihr möchten wir einen Bezug zu ihrem Gewässer geben. Um dies zu erreichen, haben wir uns bemüht, die Schwierigkeiten anzugehen, welchen Daniel Egli (Ressortleiter Umwelt der Gemeinde Binningen sowie Vizepräsident der Ökogemeinde Binningen) und Barbara Schumacher (Umweltpädagogin Leimental) in ihrem Arbeitsalltag im Umgang mit der Bevölkerung immer wieder begegnen. Bei der Umsetzung haben wir uns mit Natascha Stauffer zusammengeschlossen, so dass unsere Plakate gemeinsam mit ihrem Biodiversitätsprojekt im 'Dorfgarten Binningen' aufgestellt werden. Somit können wir dazu beitragen, den Dorfgarten vielseitiger zu gestalten.

Wieviel kostet deren Umsetzung?

Durch den Zusammenschluss mit Frau Stauffers Projekt ergibt sich die Möglich-

keit, unsere Plakate ohne Kosten neben ihren Pflanzenkisten und Plakaten zum Thema Biodiversität auf dem Dorfplatz aufzustellen.

Das Drucken der Plakate kostet laut Kostenvoranschlag der Firma *Flyerline* total rund CHF 120.—, was im Rahmen unserer Vorlesung finanziert werden kann.

Wie wirken die We-Love-Birsig-Plakate?

In Kombination mit der zweiten Massnahme, welche sich explizit an Kinder im unteren Leimental richtet, können wir ein breites Publikum für den Birsig begeistern. Diese Begeisterung zeigt sich direkt in der individuellen Reduktion der Schadstoffeinträge. Vor allem aber wird die neue positive Einstellung zum Bach grösseren Aufwertungsprojekten mehr Zuspruch bringen. Durch eine Aufwertung wird sich der Birsig im Stadtbild von Binningen einladender präsentieren, was wiederum zu einer stärkeren Identifikation der Einwohnerinnen und Einwohner mit dem Bach führt und somit die Motivation für weitere Verbesserungen erhöht.

AutorInnen und IdeenentwicklerInnen der Massnahme:

Noemi Furchner, Dominik Hauser, Kyra Marty, Rona Schenk, Jona Stutzer und Tobias Rieder.